



Lang geflogen und jung geblieben !



Jahresbericht 2015/2016

Kurzer Rückblick auf das vergangene Jahr

57 Mitglieder und Gäste trafen sich am 27. Mai 2015 zur 43. Generalversammlung auf dem Flugplatz Buttwil. Am traditionellen Herbstausflug vom 17. September mit Schiff und Bahn auf Rigi-Staffelhöhe zählten wir 131 Teilnehmer und Teilnehmerinnen.

Wir haben die Junioren-Nationalmannschaft wieder im üblichen Rahmen materiell unterstützt. Ausserdem wurden die begehrten Junioren-Förderungspreise und der Damen-Förderungspreis wie üblich an der Segelflugkonferenz in Winterthur verteilt.

Der Vorstand vertrat die VSV an verschiedenen Anlässen innerhalb des Aero-Clubs. Auf unserer HomePage www.segelflug.ch (Klick auf Veteranen) sind laufend Informationen und Reportagen zu finden. Das Buch "Segelflug-Chronik – Die Geschichte des Schweizer Segelflugs" wird, solange Vorrat, VSV-Neumitgliedern weiterhin gratis abgegeben. Die Ergänzungen für 2013 und 2014 können im Internet abgerufen werden.

Mitglieder

Nach Abzug der Abgänge seit dem letzten Bericht (18 Todesfälle) und 12 Beitritten zählten wir 590 Mitglieder per 15.03.2016. Einige treue und mit dem Segelflug eng verbundene Mitglieder haben uns für immer verlassen:

Ernst	BÄCHLI	1929	Ma	Markus	MUFFLER	1942
René	COMTE	1922		Hans	RÄZ	1939
René	DALLA ROSA *	1950		Paul	SCHWEINGRUBER	1917
Heinrich	HÄCHLER	1931		Willi	SODER	1943
Beat	HÄNI	1943		Ernst	STÄHLI	1919
Hans	HEBEISEN	1928		Peter	ZEPF	1926
Hans	HOFSTETTER	1927	19			
Hans	HUGI	1928				
Walter	KELLER	1918		* gestorben 2014		
Hansruedi	KREBS	1922				
Hans	LÜTHI	1927		(die Liste à jour folgt an der GV)		
Arnold	MING	1932				

Einige unter diesen Veteranen hatten die Aviatik und den Segelflug in der Schweiz ihr Leben lang massgebend mitgeprägt. Wir halten ihr Andenken in Ehren ! Neu: seit diesem Jahr führen wir im Internet eine Liste "in memoriam" aller unserer verstorbenen Mitglieder (Archiv).

Generalversammlung auf dem Flugplatz Buttwil

Zum vierten Mal seit 1988 fand unsere Generalversammlung in Buttwil statt. Die Segelflug-Veteranen und Veteraninnen konnten dieses Mal auf dem Flugplatz nicht nur den Flugbetrieb der gleichzeitig laufenden Schweizer Segelflugmeisterschaften verfolgen, sondern ebenso die immer wieder eindrucklichen Vorführungen der Patrouille Suisse anlässlich eines ihrer Trainings. Nochmals herzlichen Dank der Segelfluggruppe Zürich für die vorzügliche Gastfreundschaft.

Herbstausflug mit Schiff und Zahnradbahn von Luzern zur Rigi-Staffelhöhe

Wenn uns das Wetter dieses Jahr auch nicht hold war, sich die Rigi in dicken Nebel hüllte und Regenschirme uns begleiteten, tat das der guten Stimmung und der Pflege der Kameradschaft keineswegs Abbruch. Die nostalgischen Wagen der Zahnradbahn und das gute Essen auf dem Berg brachten eine gute Abwechslung zu den sonst üblichen, meist ausschliesslichen, Fahrten auf dem Wasser. Der wiederum unter der Federführung von Bruno Ruchti organisierte Anlass war, abgesehen vom Wetter, ein voller Erfolg. Nochmals besten Dank für die gute Organisation.

Junioren-Förderungspreise, Damen-Förderungspreis und Unterstützung der JNM

Die Gewinner der drei traditionellen Junioren-Förderungspreise (inkl Wanderpreis für den ersten Platz, sowie je ein Erinnerungsteller) sind:

Lang geflogen und jung geblieben !

1. Tizian Steiger	SG Lägern	200.00 Pt	CHF 1500
2. David Leemann	GVV Les Martinets, Bex	180.54 Pt	CHF 1250
3. Mike Hürlimann	SG Lägern	173.43 Pt	CHF 1000

Der Aufmunterungspreis (beinhaltet eine Wettbewerbswertung mehr als die Preise 1-3) ging an:
Sven Sprunger SG Winterthur 132.95 Pt CHF 500

Der Damenförderungspreis ging an:
Bruna Lanfranchi SG Winterthur+ VSSF 109.45 Pt CHF 1000

Die Preise im Gesamtwert von 5250 Franken bar wurden durch den Präsidenten am 21. November 2015 an der Segelflugkonferenz in Winterthur den Gewinnern überreicht.

Die 8 dazu qualifizierten Piloten der JNM erhielten individuelle Unterstützungsbeiträge in bar von insgesamt 5000 Franken. Dazu kommt noch ein Pauschalbeitrag von 500 Franken an die Seminarkosten. Damit haben wir die JNM 2015 mit insgesamt 5500 Franken unterstützt.

Im Dezember fand die Junioren-Segelflugweltmeisterschaft in Narromine, Australien, statt. Wir gratulieren den beiden Schweizer Piloten, Roger Frei und Mario Straub, für die erfolgreiche Teilnahme. Die Vereinigung der Segelflug-Veteranen hat das Team mit einem ausserordentlichen Beitrag von 2000 Franken unterstützt.

Segelflug-Chronik

Im Herbst 2013 kam das Buch "Segelflug-Chronik – Die Geschichte des Schweizer Segelflugs" in einer deutschen und einer französischen Version mit einer Auflage von 1400d und 400f heraus. Es verbleiben noch etwas über 500 Bücher an Stock, davon 100 französisch. Das reich illustrierte Buch ist repräsentativ für die Schweizer Segelfluggeschichte. Es ist leicht zu lesen und empfiehlt sich auch als Geschenk an Nichtflieger. Als Segelflieger haben wir alle ein Interesse, dieses Buch unter einem breiten Publikum zu verbreiten. Bücher (deutsch oder französisch) können beim Präsidenten bestellt werden (Normalpreis CHF 50.-, Aktionspreis für Mitglieder und an fliegerischen Anlässen CHF 40.-; bei Versand per Post + Versandkosten CHF 12.-). Neumitglieder erhalten weiterhin ein Gratisexemplar solange Vorrat. Wirbt Neumitglieder; wir brauchen eine breite Mitgliederbasis! Wir werden die Chronik im Internet (www.segelflug.ch unter Veteranen) jährlich nachführen. Die Nachträge 2013 und 2014 können heruntergeladen werden.

Vorstandsarbeit und Zusammenarbeit mit dem AeCS

Der Vorstand traf sich zu 2 Sitzungen in Olten. Die laufenden Geschäfte wurden jeweils per E-mail oder per Telefon erledigt. Ich danke allen Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und aktive Mithilfe. Besonderen Dank verdienen die Vizepräsidenten, Hansjörg Bopp für seine Arbeit als Aktuar und Werner Locher für seine anspruchsvolle Arbeit als Kassier. Mein Dank geht auch an Bruno Ruchti für die vorzügliche Organisation des Herbstausflugs, an Peter Diggelmann für seine nicht immer leichte Arbeit als Web-Master, an Hansjörg Schweizer für seine gelegentlichen Uebersetzungsarbeiten. Mit Noldi Mings Tod im Dezember kurz vor Weihnachten haben wir ein wertvolles Vorstandsmitglied verloren. Dank gebührt auch den Rechnungsrevisoren.

Wir erfreuen uns nach wie vor bester Zusammenarbeit mit dem ZS des AeCS dank der Unterstützung von Yves Burkhardt und Christophe Petitpierre, der die aufwändige Auswertung für die Junioren-Förderungspreise und den Damen-Förderungspreis macht, den Wanderpreis, die Zinnteller und Urkunden bereitstellt und für unsere Mailings besorgt ist. Wir danken dem Zentralsekretariat für diese wertvolle administrative Unterstützung. Der gute Teamgeist aller Beteiligten trägt wesentlich zur guten Geschäftsführung unserer Vereinigung bei.

Schlussfolgerungen und Ausblick

Die Finanzen unserer Vereinigung sind gesund. Wir konnten den Leistungspilotennachwuchs wiederum wirksam unterstützen und die Kameradschaft unter Segelfliegern landesweit pflegen und fördern. Wer über 30 Jahre geflogen ist und jung bleiben will, gehört dazu. Der Segelflug bleibt weiterhin unter Druck punkto verfügbarem Luftraum. 2017 bringt ausserdem die Umrüstung der Funkgeräte, falls nicht schon geschehen. Ab 2018 ist auch im Segelflug ein Kanalabstand von 8.33 kHz zwingend vorgeschrieben. Ein kleiner Lichtblick: Die European Gliding Union (EGU) und die EASA haben sich gegen-seitig zu einem Arbeitsprogramm verpflichtet, um die Regulierungen für den Segelflug zu vereinfachen und allenfalls in einem separaten "Part Gliding" zusammenzufassen. Eine grosse, komplexe Aufgabe und entsprechend langsamer Prozess, der bis Abschluss und Einführung leicht 2-3 Jahre dauern kann.

Onex, im März 2016

der Präsident



Lang geflogen und jung geblieben !